

Budgetbericht 2024

Verwaltungshaushalt

für das Amt:

30	Rechts- und Standesamt
(Amts-Nr.)	(Amtsbezeichnung)

301	Rechtsangelegenheiten
302	Ordnungsangelegenheiten und Städt. Friedhöfe
303	Fleischhygiene
304	Standesamt
305	Bestattungswesen
307	Verbraucherschutz und Veterinärwesen
(Budget-Nr.)	(Bezeichnung)

1. Allgemeine Angaben zum Amtsbudget

1.1 Budgetvolumen des Amtsbudgets

	Ansätze 2024	Nachrichtl. Ansätze 2023
	-in Euro -	-in Euro-
Einnahmen.....	3.808.300	3.631.800
Ausgaben.....	330.000	331.600
Zuschussbedarf (-) / Überschuss	3.478.300	3.300.200

1.2 Personalplanungskosten

	2024	Nachrichtl. 2023
	-in Euro -	-in Euro-
Ausgaben.....	3.791.381	3.675.235

1.3 Budgetvolumen für die einzelnen Abteilungs- bzw. Unterbudgets:

	Ansätze 2024	Nachrichtl. Ansätze 2023
	-in Euro -	-in Euro-
Nr.:	301	Bezeichnung:
		Rechtsangelegenheiten
Einnahmen.....	1.258.000	1.258.000
Ausgaben.....	87.600	81.600
Zuschussbedarf (-) / Überschuss	1.170.400	1.176.400

Ansätze 2024	Nachrichtl. Ansätze 2023
-in Euro -	-in Euro-

Nr.:	302	Bezeichnung:	Ordnungsangelegenheiten und Städt. Friedhöfe
-------------	-----	---------------------	--

Einnahmen.....	230.000	220.000
Ausgaben.....	47.500	47.500
Zuschussbedarf (-) / Überschuss	182.500	172.500

Nr.:	303	Bezeichnung:	Fleischhygiene
-------------	-----	---------------------	----------------

Einnahmen.....	934.200	773.200
Ausgaben.....	37.800	39.300
Zuschussbedarf (-) / Überschuss	896.400	733.900

Nr.:	304	Bezeichnung:	Standesamt
-------------	-----	---------------------	------------

Einnahmen.....	195.000	195.000
Ausgaben.....	7.500	10.600
Zuschussbedarf (-) / Überschuss	187.500	184.400

Nr.:	305	Bezeichnung:	Bestattungswesen
-------------	-----	---------------------	------------------

Einnahmen.....	1.162.800	1.157.800
Ausgaben.....	102.100	105.100
Zuschussbedarf (-) / Überschuss		

Nr.:	307	Bezeichnung:	Verbraucherschutz und Veterinärwesen
-------------	-----	---------------------	--------------------------------------

Einnahmen.....	28.300	27.800
Ausgaben.....	47.500	47.500
Zuschussbedarf (-) / Überschuss		

2. **Bedeutung und Auswirkungen der strategischen Ziele des Stadtrates für den Aufgabenvollzug und die Haushaltswirtschaft des Amtes**

(kurze und prägnante Darstellung!)

Budget 301

Das Rechts- und Standesamt, Abt. Allgemeine Rechtsangelegenheiten mit Bußgeldstelle und Kommunalem Ordnungsdienst, nimmt fast ausschließlich gesetzlich vorgegebene Aufgaben wahr, so dass Bedeutung und Auswirkungen der strategischen Ziele für den Aufgabenvollzug nur eingeschränkt zum Tragen kommen können. Die Ausgaben der Abteilungen unterliegen der ständigen Kontrolle.

Budget 302

Die Abt. Ordnungsaufgaben nimmt fast ausschließlich gesetzlich vorgegebene Aufgaben wahr, so dass Bedeutung und Auswirkungen der strategischen Ziele für den Aufgabenvollzug nur eingeschränkt zum Tragen kommen können. Die Ausgaben der Abteilung unterliegen der ständigen Kontrolle.

Budget 303

Vorgegebenes Ziel ist stets ein kostendeckendes Gebührenaufkommen zu generieren.

Budget 304

Die Gebührenfestsetzung im Personenstandswesen ist im Kostenverzeichnis vorgegeben (letzte Anhebung 01.06.2019).

Budget 305

Anhand der Kosten- und Leistungsrechnung (KLR) unterliegen die städtischen Friedhöfe einer ständigen Einnahmen- und Ausgabenkontrolle. Die Gebühren wurden im Jahr 2021 zuletzt angepasst.

Budget 307

Die Abteilung Verbraucherschutz/Veterinärwesen nimmt fast ausschließlich gesetzlich vorgegebene Aufgaben wahr, sodass Bedeutung und Auswirkungen der strategischen Ziele für den Aufgabenvollzug nur eingeschränkt zum Tragen kommen können. Die Ausgaben der Abteilung unterliegen der ständigen Kontrolle. Die Festsetzung der Verwaltungsgebühren ist durch das Bayerische Kostengesetz vorgegeben.

3. Aussagen über den Stand des Budgetvollzuges 2023

(inkl. bereits eingetretene oder bis zum Jahresende zu erwartende bedeutsame Abweichungen bei Einnahmen und Ausgaben)

Budget 301

Der Budgetvollzug verläuft unter dem Eindruck von Personalveränderung und starker Aufgabenmehrung im Ordnungsbereich des KOD. Dadurch werden weniger Einnahmen im ruhenden Verkehr generiert. Bei der Überwachung des fließenden Verkehrs war das neue Messgerät die ersten 4 Monate noch nicht einsatzbereit. Die Ergebnisse 2022 werden in 2023 nicht erreicht. Im Bereich der Bußgeldstelle werden Rückstände abgearbeitet, die zu Zeiten der Corona-Pandemie liegen bleiben mussten, dagegen generieren die noch laufenden Corona-Fälle selbst wenige Einnahmen.

Budget 302

Der Vollzug verläuft planmäßig.

Budget 303

Der Vollzug verläuft planmäßig.

Budget 304

Der Vollzug verläuft planmäßig.

Budget 305

Der Vollzug verläuft planmäßig.

Budget 307

Der Vollzug verläuft planmäßig.

4. Erläuterung der wesentlichen Einnahmenziele/Ausgabenziele bzw. der wesentlichen Aufgaben des Amtes

Budget 301

Wesentliches Ziel der Abteilung ist grundsätzlich eine sachgerechte Aufgabenerfüllung im Bereich des städtischen Ordnungsdienstes und in allgemein- und verkehrserzieherischer Hinsicht unter Ausschöpfung aller Möglichkeiten nach den einschlägigen Bußgeldvorschriften und dem Kostengesetz sowie eine sparsame Ausgabenpolitik.

Budget 302

Wesentliches Ziel der Abteilung ist grundsätzlich eine sachgerechte Einnahmeerfüllung unter Ausschöpfung aller Möglichkeiten nach dem Kostengesetz sowie eine sparsame Ausgabenpolitik. Hauptaufgaben sind nach wie vor das Gewerbe- und Gaststättenrecht, wobei jedoch gerade in diesen Bereichen die Einnahmen stets anfallsbedingt sind und deshalb nie genau kalkuliert werden können. Weitere Aufgaben sind alle Angelegenheiten der öffentlichen Sicherheit und Ordnung, wie allgemeines Sicherheitsrecht (Veranstaltungen, Hundeprobleme), Unterbringungsrecht, Obdachlosenangelegenheiten, Waffen-/Sprengstoffrecht, Jagd-/Fischereirecht und Gesundheitswesen (Apotheken, Heilpraktiker, Infektionsschutz). Außerdem sind das Güterkraftverkehrs-, Personenbeförderungs-, Fahrlehrrecht sowie das Prostituiertenschutzgesetz zu vollziehen. Für den Vollzug des ProstSchG gilt, dass der uns durch die Aufgabenerfüllung entstehende Mehraufwand durch den Freistaat Bayern ausgeglichen wird.

Budget 303

Wesentliches Ziel ist die Lebensmittelsicherheit und der Tierschutz bei kostendeckendem Mittel- und Personaleinsatz.

Budget 304

Durch die Einführung der elektronischen Sammelakte wird seit dem 01.01.2023 im Bereich Ehe-, Geburten- und Sterberegister die Aktenführung ausschließlich elektronisch geführt.

Budget 305

Die Städtischen Friedhöfe bieten neben den klassischen Grabarten durch eine ständige Weiterentwicklung vielfältige Bestattungsmöglichkeiten an und sollen insbesondere auch durch die äußerliche Gestaltung in Zukunft attraktiv und modern sein. Gleichzeitig gilt das Gebot der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit (siehe Nr. 2).

Budget 307

Aufgabe des Verbraucherschutzes meint hier die Gewährleistung der Lebensmittelsicherheit und -hygiene. Die amtliche Lebensmittelüberwachung kontrolliert dazu, dass Unternehmer ihrer primären Verantwortung für die erzeugten und in Verkehr gebrachten Produkte nachkommen und alle Rechtsvorschriften im Verkehr mit Lebensmitteln, kosmetischen Mitteln, Bedarfsgegenständen, und Tabakerzeugnissen eingehalten werden, sowie Gefahren vom Verbraucher abgewendet werden. Sie trägt dafür Sorge und Verantwortung, dass Verstöße gegen Vorschriften des Lebensmittel- und Tabakrechts im Bußgeld- oder Strafverfahren geahndet werden. Eine Steuerung des Aufgabenvollzuges findet dabei durch das Bay. LGL statt. Der Bereich Veterinärwesen verantwortet den Vollzug sämtlicher tierschutz- und tierseuchen-rechtlicher (EU-) Vorschriften.

5. Erläuterung von Besonderheiten und Entwicklungen innerhalb des Amtsbudgets bzw. der Abteilungsbudgets 2024

(z. B. Schwerpunkte bei Einnahmen und Ausgaben, außerordentliche Maßnahmen, besondere Ausgabearten wie Bauunterhalt, Zuschüsse, Veranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit, Beschaffungen, Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung etc.)

Budget 301

Die Einnahmen 2023 und perspektivisch 2024 werden sich abhängig von der Personalsituation entwickeln.

Budget 302

Für das neue Jahr sind keine besonderen Maßnahmen, Änderungen, etc. geplant.

Budget 303

Die Entwicklungen ergeben sich in Abhängigkeit zum Schlachtaufkommen.

Budget 304

Die Schrännenhalle als weiterer Trauort hat sich bewährt und wird von den Bürgern/innen gerne und bevorzugt gewählt. Zusätzliche Trauorte sind nicht in Planung.

Budget 305

Die seit einigen Jahren entstandenen neuen Grabarten wie „Blätter im Wind“, Baumgräber, etc. werden kontinuierlich weiterentwickelt bzw. ausgebaut. Besonders die „Blätter im Wind“ erfreuen sich nach wie vor großer Beliebtheit.

Budget 307

Es müssen, wie bereits im Vorjahr, Ausgabemittel für künftige Quarantänetiere im Tierheim veranschlagt werden, da tierschutzbedingte Beschlagnahmen zunehmen. Die Kosten können nicht in jedem Fall vom verantwortlichen Eigentümer erfolgreich eingeholt werden.